

ZVG Bülach



Gedanken und Antworten zum Thema ZVG-Bülach von SR Jürg Hintermeister.

Wir sollten den Mut haben „alte Zöpfe“ und Meinungen die aus Tradition gewachsen sind nun abzuschneiden und bereit sein für neue Schritte. Es sind nun endlich Taten gefragt und es gibt eine Lösung die „Pfannenfertig“ bereit zur Umsetzung auf dem Tisch liegt.

Fragen / Aussagen / Thema	Antworten / Vorgehen / Idee
<p>„Brauchen wir überhaupt noch ein zentrales Verwaltungsgebäude?“</p> <p>„Können wir nicht einfach bestehende Räume besser nutzen und noch einige dazu mieten?“</p> <p>„Ist der Zug nicht abgefahren?“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • JA! Die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter haben ihre Grenzen erreicht, die Wege sind zu lang und zu kompliziert (z.B. Bauabteilung) und es wird zu viel Energie und Effizienz verpufft. • Bei den Abteilungen Forst, Werk und Sport macht es Sinn die Aussenstellen zu belassen, da diese eng mit den jeweiligen Anlagen verbunden sind. • Durch die Realisation eines ZVG auf dem Areal der Tennisplätze, könnte die Abteilung Sicherheit (FW/POL/ZS) auch in das ZVG integriert resp. „angedockt“ werden. Somit wird einen Aussenstelle aufgelöst und der Sicherheitsaspekt für die Mitarbeiter der Stadtverwaltung, insbesondere Sozialabteilung, wächst enorm. (Wunsch vom Sozialvorsteher) • Es besteht meines Wissens nur eine minimale Möglichkeit die bestehenden Räume besser zu nutzen. Neue Räume dazu zu mieten, würde das „Flickwerk-Stadtverwaltung“ nur vergrössern. • Der Zug ist absolut nicht abgefahren, aber er steht auf dem Areal der Tennisplätze bereit zur Abfahrt!
<p>„Wenn das ZVG nicht in der Altstadt ist, findet eine Entvölkerung des Zentrums statt!“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Realität im Daily Business zeigt, dass die „Hauptkundschaft“ der Stadtverwaltung nicht die Kundschaft ist, die im „Städtli“ einkauft. Frequenz ja, aber es ist keine Kundenfrequenz mit grosser Gewerbeaktivität. • Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und auch Kunden der Stadtverwaltung die sich an die Qualität des Städtli-Gewerbes gewöhnt haben, werden nicht abspringen, nur weil ein Teil der Verwaltung nicht mehr im Lendihaus / Rathaus ist.

ZVG Bülach



<p>„Ein zentrales Verwaltungsgebäude muss zentral und gut erreichbar sein!“</p> <p>„Was passiert denn mit der Altstadt wenn die Verwaltung weg ist? Dann stirbt diese endgültig!“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Variante ZVG auf dem Tennisplatz-Areal ist mit ÖV direkt erreichbar (Bushaltestelle vis à vis und Stadthalle), gut erschlossen mit Zufahrtstrasse und noch vor der 30iger Zone. Genügend Parkplätze auf den Stadthallengelände. • Für die Bewohner und Gwerbler in der Altstadt braucht es Mut zur Veränderung. Eine neue Belebung durch neue Gestaltung, neues Gewerbe, Events und vielleicht auch Gastronomie. An den alten Mustern festhalten und hoffen es wird besser, macht die Altstadt nicht lebendig. Das würde ja heissen, „nur“ durch die Stadtverwaltung lebt die Altstadt noch! Die Altstadt hat mehr zu bieten und ist mit seinem aktiven Gewerbe viel lebendiger als das sie auf die Stadtverwaltung angewiesen wäre. Aber es braucht Mut sich von „alten Zöpfen“ und Gewohnheiten zu trennen und wir alle müssen mithelfen bei der Realisation! „Gewohnheit ist die grösste Feindin der Kreativität!“
<p>„Wo gibt es am meisten Synergien und an welchem Standort kann ein ZVG raschmöglichst und nutzenorientiert gebaut werden?“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn das ZVG auf dem Areal der Tennisplätze realisiert würde, dann könnten 3 städtische Gebäude/Areale voneinander profitieren. Stadthalle / ZVG / Sicherheit. • Das Gelände gehört der Stadt und ist Zonenkonform. • Bei allen anderen Varianten von denen im Moment gesprochen wird, können keine Synergien genutzt werden und stehen längere Zeithorizonte in Aussicht.
<p>„Was bringt ein ZVG der Bülacher Bevölkerung?“</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Hauptanlaufstelle für die Bevölkerung in Sachen Information und Einwohnerkontrolle, bleibt im Städtli und ist kundenfreundlich als Stadtbüro im Hans-Hallerhaus untergebracht (und somit hat es auch noch Frequenz im Städtli wie jetzt im Rathaus!). Für zweite und weitere Kontakte, steht dann das ZVG zur Verfügung wo alle Amtsstellen untergebracht sind. • Durch ein ZVG werden die Wege kürzer und z.B Baubewilligungen und weitere Themen sollten viel schneller bearbeitet und verabschiedet werden. <p style="text-align: center;">„Eine zentrale Verwaltung wird nicht unbedingt günstiger, aber sie wird effektiver und kundenfreundlicher!“ SR Jürg Hintermeister</p>
<p>www.zvg-buelach.ch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hier erfahren Sie laufend den Stand der Dinge und können alle relevanten Details und Informationen runterladen.

ZVG Bülach

